

# Inhaltsverzeichnis

## Kapitel V. Darstellung und kritische Diskussion von Carnaps Kriterium der empirischen Signifikanz für theoretische Terme . . . . . 293

1. Das Problem . . . . .	293
2. Die Beobachtungssprache $L_B$ . . . . .	296
3. Die theoretische Sprache $L_T$ . . . . .	302
4. Wirklichkeitsprobleme . . . . .	305
5. Die Zuordnungsregeln $Z$ . . . . .	308
6. CARNAPs Signifikanzkriterium für theoretische Terme und theoretische Sätze. . . . .	319
6.a Die intuitive Motivation. . . . .	319
6.b Präzise Formulierung der Signifikanzdefinition . . . . .	324
7. Einige bemerkenswerte Eigentümlichkeiten von CARNAPs Signifikanzkriterium . . . . .	327
8. Kritische Erörterung von CARNAPs Versuch, die Adäquatheit seines Kriteriums nachzuweisen . . . . .	329
8.a Was CARNAP mit seinem Kriterium nicht bezweckt . . . . .	329
8.b CARNAPs Nachweis dafür, daß das Kriterium nicht zu eng ist . . . . .	333
8.c CARNAPs Nachweis dafür, daß sein Kriterium eine notwendige Adäquatheitsbedingung erfüllt . . . . .	334
8.d CARNAPs Nachweis dafür, daß sein Kriterium nicht zu weit ist . . . . .	336
9. Zur Frage der Adäquatheitsbedingungen für die Zuordnungsregeln. . . . .	340
10. Erste Kritik an CARNAPs Signifikanzkriterium: Das Kriterium verstößt gegen die Adäquatheitsprinzipien für Zuordnungsregeln (Kritik von ACHINSTEIN) . . . . .	349
11. Zweite Kritik an CARNAPs Signifikanzkriterium: CARNAPs Kriterium erweist sich bei definitorischen Erweiterungen einer Theorie als zu liberal (Kritik von D. KAPLAN) . . . . .	351
12. Dritte Kritik an CARNAPs Signifikanzkriterium: CARNAPs Kriterium erweist sich bei Ent-Ockhamisierung einer Theorie als zu eng (Kritik von D. KAPLAN). . . . .	355
13. Einige skeptische Schlußbetrachtungen: Der Zusammenbruch der Signifikanzidee . . . . .	361

## Kapitel VI. Funktionelle Ersetzung theoretischer Terme: Das Theorem von Craig . . . . . 375

1. Das Programm . . . . .	375
---------------------------	-----

2. Die Formulierung des Theorems . . . . .	378
3. Beweis des Theorems von CRAIG . . . . .	384
4. Wissenschaftstheoretische Diskussion des Theorems von CRAIG . . . . .	392
<b>Kapitel VII. Quantorenlogische Elimination theoretischer Begriffe: Der Ramsey-Satz . . . . .</b>	<b>400</b>
1. Die Methode . . . . .	400
2. Präzise Definition des Ramsey-Satzes einer Theorie. . . . .	403
3. Inhaltliche Erläuterung zur Ramsey-Methode . . . . .	405
4. Nachweis der deduktiv-funktionellen Äquivalenz des Ramsey-Satzes mit der Originaltheorie . . . . .	409
5. Ramsey-Satz und Beobachtungssprache . . . . .	411
6. CARNAPs Versuch einer Präzisierung der analytisch-synthetisch-Dichotomie für die theoretische Sprache mit Hilfe des Ramsey-Satzes . . . . .	414
7. Hat CARNAP einen Nachteil des Ramsey-Satzes übersehen? . . . . .	421
8. Zur Frage der Relevanz oder Irrelevanz des Ramsey-Satzes für das Problem der empirischen Signifikanz . . . . .	424
9. Diskussion der induktiven Leistungsfähigkeit des Ramsey-Satzes . . . . .	425
10. Das Problem der ontologischen Voraussetzungen des Ramsey-Satzes . . . . .	431
<b>Anhang. Probabilistische Inkonsistenz der Quantenphysik und Quantenlogik . . . . .</b>	<b>438</b>
<b>Nachtrag . . . . .</b>	<b>462</b>
<b>Nachwort. Was ist wissenschaftlicher Fortschritt? . . . . .</b>	<b>463</b>
<b>Bibliographie</b>	

Von der gebundenen Gesamtausgabe des Bandes „Probleme und Resultate der Wissenschaftstheorie und Analytischen Philosophie, Band II, Theorie und Erfahrung“, sind folgende weiteren Teilbände erschienen:

**Studienausgabe Teil A:** Erfahrung, Festsetzung, Hypothese und Einfachheit in der wissenschaftlichen Begriffs- und Theorienbildung.

**Studienausgabe Teil B:** Wissenschaftssprache, Signifikanz und theoretische Begriffe.